

**Zentrum des Menschen**  
Ehrenamtliche Organisation  
Kloster von Sargiano – 52100 Arezzo, Italien



## **BOTSCHAFT FÜR WEIHNACHTEN 2023 UND DAS NEUE JAHR 2024**

Ihr Lieben,



es ist nicht möglich, einen Blick auf das kommende Jahr zu werfen, ohne alles zu berücksichtigen, was in dem Jahr, das zu Ende geht, geschehen ist. Auf der Grundlage unserer vergangenen Erfahrungen können wir unsere zukünftigen Pläne formulieren und verwirklichen.

Vor einem Jahr haben wir auf die unabdingbare Notwendigkeit hingewiesen, die Pläne, die das Zentrum des Menschen seit langem entwickelt hat, so schnell wie möglich zu verwirklichen.

Nun, seit den Geschehnissen des Jahres 2023, das sich nun dem Ende zuneigt, ist diese Gewissheit noch stärker geworden.

Neue Kriegsereignisse, die bedrohlich näher rücken und einen Großteil des Planeten in gegensätzliche Auseinandersetzungen verwickeln, machen uns bewusst, dass die Menschheit weit davon entfernt ist, zu begreifen, dass nur Frieden und gegenseitiges Dienen der Welt Wohlstand und Glück bringen können. Die Religionen selbst sind immer noch in Konflikte verwickelt, die kein Ende zu nehmen scheinen.

Hinzu kommt, dass die moralischen Werte der Gesellschaft insgesamt, deren abgrundtiefer Fall bereits erreicht zu sein schien, weiterhin deutliche Anzeichen für einen weiteren und unaufhaltsamen Abstieg zeigen, der so weit geht, dass die Menschen dazu übergegangen sind, behebbare Laster als Rechte anzusehen und Tugenden zu meiden, als wären sie Laster. Dies steht im Gegensatz zu den unveränderlichen und edlen Gesetzen der Natur und Gottes, deren Einhaltung den Weg zurück zu unserer glückseligen und ursprünglichen Heimat ebnet.

In Anbetracht all dessen kann das Zentrum des Menschen nur seine feste Entschlossenheit bekräftigen, Projekte fortzusetzen und zur vollen Entfaltung zu bringen, die alle seine glücklichen Anhänger von den unvorhersehbaren Wechselfällen der Welt um uns herum befreien. Epidemien, Kriege, Hungersnöte sowie die trügerischen Werte, die in diesem Zeitalter leider vorzuherrschen scheinen, werden keinen Einfluss auf die von der göttlichen Gnade gesegneten Orte haben, die das Zentrum des Menschen in seine nächsten hellen und glücklichen *Lebensräume* verwandelt.

Als erstes soll das große Gebäude auf dem Arcidosso-Hügel, eines der größten im Bezirk Amiata, fertiggestellt werden. Ganz gleich, wie viele Hindernisse die gegenwärtige chaotische Epoche ihrer Verwirklichung in den Weg zu legen scheint, es besteht kein Zweifel daran, dass sie mit der Gnade des Herrn in relativ kurzer Zeit ihre gerechte Erfüllung finden wird.

In der Nähe von Arcidosso ist der Bau eines autarken Wohnzentrums geplant, das an einem klaren Flusslauf des Amiata liegen soll. Zu diesem Komplex gehören auch Flächen für den biologischen Anbau, die den Bedarf der glücklichen und auserwählten Bewohner decken sollen.

Es wird jedoch nicht einfach sein, in diesem vom Herrn gesegneten Gebiet leben zu können. Es ist nicht für Leute gemacht, die einfach dort Zuflucht suchen, um der Welt zu entfliehen. Die idealen Bürger dieses auf Erden zu errichtenden Stücks Paradies sind Menschen, die gelernt haben, *in der Welt zu leben, ohne von der Welt zu sein*, wie Christus es seinen Jüngern empfohlen hat.

Sie müssen in der Lage sein, all die kostbaren Güter, die für das Goldene Zeitalter bestimmt sind, in diese neue und sicherlich glücklichere Gesellschaft einzubringen, die derzeit von denen, die *Maya*, der vorherrschenden Täuschung, zum Opfer fallen, auf unangemessene und egozentrische Weise auf dem Planeten Erde heute genutzt werden. Wir müssen uns daher darauf vorbereiten, zunächst in uns selbst das umzusetzen, was der Höchste Meister Kirpal Singh eine *spirituelle Revolution* nannte, die gewaltfreie Revolution des gegenseitigen Dienens und der Liebe.

Die folgenden biblischen Worte erscheinen daher in dieser Zeit des Übergangs angemessen: „Wer Unrecht tut, tue weiter

Unrecht, der Unreine bleibe unrein, der Gerechte handle weiter gerecht und der Heilige strebe weiter nach Heiligkeit.“ (Apokalypse 22,11) Auf diese Weise wird der Meister in der Lage sein, seine Auserwählten zu sammeln und sie beim Aufbau einer neuen Welt und dem Beginn einer neuen Ära anzuleiten.

Um Weihnachten würdig zu feiern, müssen wir das göttliche Licht in uns erstrahlen lassen und uns mit der *himmlischen Harmonie* verbinden, die in der gesamten Schöpfung lebendig ist, um so jeden Tag in der ewigen Gotteskraft, der Christuskraft oder der Meisterkraft wiedergeboren zu werden.

Dann wird auch das folgende Neue Jahr Überbringer der prächtigen und strahlenden Verwirklichungen sein.

**Ich wünsche Euch allen ein Leuchtendes und Glückliches Weihnachtsfest und ein neues Jahr, das alle Segnungen überbringt.**

Mit Liebe, Euer Ergebener

Pier Franco Marcenaro

A handwritten signature in black ink, reading "Pier Franco". The signature is written in a cursive style with a long horizontal stroke at the end.